

02.07.2026

Einladung zum Netzwerktreffen „Historische Arbeitstechniken“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit mittlerweile zwei Jahren wächst das Netzwerk „Historische Arbeitstechniken“ kontinuierlich. Zahlreiche Workshops, Webinare und Netzwerktreffen haben gezeigt, wie groß das Interesse am Austausch über die Erhaltung, Dokumentation und Vermittlung historischer Arbeitstechniken ist. Deshalb freuen wir uns auf die Fortsetzung und laden Sie herzlich zu unserem diesjährigen Netzwerktreffen ein. Das Treffen findet am **30. und 31. Oktober 2026** in Kooperation mit dem **TECHNOSEUM Mannheim** in dessen Räumlichkeiten statt.

Wir freuen uns über die Einladung des TECHNOSEUMs Mannheim. Denn seit der Gründung unseres Netzwerks „Historische Arbeitstechniken“ fanden die bisherigen Netzwerktreffen in Nordrhein-Westfalen statt. Im Austausch mit unseren Netzwerkpartner:innen wurde jedoch immer wieder der Wunsch geäußert, ein solches Treffen auch in anderen Regionen Deutschlands anzubieten. Diesen Impuls greifen wir nun gemeinsam mit dem TECHNOSEUM Mannheim auf. Mit dem Netzwerktreffen möchten wir insbesondere Akteur:innen aus Süddeutschland miteinander in Kontakt bringen, neue Kooperationen anstoßen und den fachlichen Austausch über regionale Grenzen hinweg stärken.

Das Netzwerk „Historische Arbeitstechniken“ verfolgt das Ziel, Museen und technische Denkmäler mit Vorführbetrieben, Initiativen und weitere Einrichtungen miteinander zu vernetzen, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Lösungen für die Dokumentation, Erhaltung und Vermittlung historischer Arbeitstechniken zu entwickeln. Die unterschiedlichen Perspektiven und Kompetenzen der Beteiligten tragen dazu bei, historisches Erfahrungswissen langfristig zu sichern, weiterzugeben und gemeinsam weiterzuentwickeln.

Netzwerktreffen „Historische Arbeitstechniken“

Veranstaltungsort: TECHNOSEUM, Museumsstr. 1, 68165 Mannheim

Freitag, 30. Oktober 2026, 14:00–18:30 Uhr

Samstag, 31. Oktober 2026, 9:30–16:00 Uhr

Eine Teilnahme ist sowohl an einem als auch an beiden Veranstaltungstagen möglich.

Am ersten Tag stehen die Weiterentwicklung des Netzwerks, aktuelle Entwicklungen im Projekt sowie der persönliche Austausch über gemeinsame Vorhaben im Mittelpunkt. Der zweite Tag richtet sich insbesondere an neue Interessierte sowie an Betriebe und Einrichtungen, die das Netzwerk kennenlernen möchten. Es wird einen Workshop zur audiovisuellen Dokumentation historischer Arbeitstechniken sowie vielfältige Möglichkeiten zum Austausch und zur aktiven Beteiligung geben.

Das vorläufige Programm finden Sie dieser Einladung angefügt.

Aktive Mitgestaltung des Netzwerktreffens

Darüber hinaus laden wir Sie herzlich dazu ein, sich aktiv am Treffen zu beteiligen. Geplant sind Präsentationen bereits entstandener Filme und audiovisueller Dokumentationen sowie ein „Markt der Möglichkeiten“, auf dem Museen, Vorführbetriebe, Vereine, Initiativen und Projekte ihre Arbeit vorstellen können. Informationen zur Beteiligung finden Sie ebenfalls angefügt.

Anmeldung

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt über folgenden Link: [Anmeldung Netzwerktreffen TECHNOSEUM](#)

Weitere Informationen

Ausführliche Informationen zum Projekt „Digitizing Living Heritage“ sowie zum Netzwerk „Historische Arbeitstechniken“ finden Sie auf unserer Homepage: [Digitizing Living Heritage](#).

Auch in unserem Newsletter informieren wir regelmäßig über aktuelle Entwicklungen im Projekt, Veranstaltungen, Workshops und Veröffentlichungen. Darüber hinaus berichten wir über Aktivitäten des Netzwerks und Projekte unserer Partner:innen. Die Anmeldung zum Newsletter ist jederzeit über unsere Homepage oder diesen [Link](#) möglich.

Auf unserer Homepage finden Sie außerdem eine [interaktive Karte](#) von Vorführbetrieben aus ganz Deutschland. Sie macht historische Arbeitstechniken und ihre Akteurinnen und Akteure deutschlandweit sichtbar und bietet einen Überblick über Museen, Handwerksbetriebe, Vereine und Initiativen, die historische Arbeitsweisen erhalten, vermitteln oder praktisch vorführen. Ihre Vorführbetriebe können dort ebenfalls eingetragen werden. Die Karte soll die Vernetzung und den Austausch fördern und wird fortlaufend erweitert.

Wir freuen uns auf zwei spannende Tage mit vielen Einblicken, intensivem fachlichem Austausch und neuen Kontakten.

Viele Grüße

Das Projektteam „Digitizing Living Heritage“

Netzwerktreffen „Historische Arbeitstechniken“
30.-31. Oktober 2026, TECHNOSEUM Mannheim

Vorläufiges Programm

Freitag, 30.10.2026, 14:00-18:30 Uhr

Am ersten Veranstaltungstag widmen wir uns ganz unserem Netzwerk. Hier ist Ihr Forum für den persönlichen Austausch über die Weiterentwicklung gemeinsamer Vorhaben sowie zur aktuellen Entwicklung innerhalb des Netzwerks.

Programmpunkte:

- Informationen zu aktuellen Entwicklungen im Projekt und im Netzwerk
- Austausch zu neuen Themen, Ideen und zukünftigen Aktivitäten
- Führung durch das TECHNOSEUM
- Thematische Arbeitsgruppen
 - > Diskussion, Vernetzung und Erfahrungsaustausch
- Präsentation audiovisueller Dokumentationen aus dem Netzwerk
- Gemeinsamer Ausklang mit Abendessen

Samstag, 31.10.2026, 9:30-16:00 Uhr

Am zweiten Tag stellt sich das Netzwerk vor. Hier sind insbesondere neue Interessierte, Betriebe und Einrichtungen gefragt, die das Netzwerk kennenlernen möchten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Filmarbeit selbst kennenzulernen.

Programmpunkte:

- Einführung in das Projekt sowie das Netzwerk historische Arbeitstechniken
- Markt der Möglichkeiten: Kurzvorstellungen der teilnehmenden Betriebe, Institutionen und Initiativen
- Gelegenheit zur Erkundung des TECHNOSEUMs
- Workshop „Audiovisuelle Dokumentation historischer Arbeitstechniken“
 - > für Einsteiger und Fortgeschrittene

Machen Sie mit!

Sie haben bereits einen Film oder eine audiovisuelle Dokumentation zu historischen Arbeitstechniken erstellt? Im Rahmen des Netzwerktreffens möchten wir ausgewählte Beiträge präsentieren und gemeinsam darüber ins Gespräch kommen. Wenn Sie Ihren Film vorstellen möchten, senden Sie uns bitte vorab eine formlose Nachricht mit einer kurzen Beschreibung an: wup.industriekultur@lwl.org

Während des gesamten zweiten Veranstaltungstages wird ein Markt der Möglichkeiten stattfinden. Hier können Betriebe, Museen, Vereine, Initiativen und Projekte ihre Arbeit vorstellen und mit anderen Teilnehmenden ins Gespräch kommen.

Willkommen sind beispielsweise:

- kleine Vorführungen historischer Arbeitstechniken
- Mitmachangebote und einfache DIY-Formate Ihres Handwerks
- Projektvorstellungen
- Präsentationen von Dokumentations- und Vermittlungsansätzen

Für die Präsentationen stehen Tische und Stellwände zur Verfügung. Da die Stellplätze begrenzt sind, können wir leider nicht für jeden Teilnehmenden einen Platz ermöglichen. Wenn Sie sich mit einem Stand oder einem Beitrag beteiligen möchten, melden Sie sich bitte vorab per E-Mail an: wup.industriekultur@lwl.org

Informationen zu Anreise und Unterkunftsmöglichkeiten

Anreise

Mit dem Zug:

Mannheim ist bequem mit dem ICE erreichbar, sodass Sie aus vielen Städten ohne Umsteigen anreisen können. Vom Bahnhofsvorplatz gelangen Sie mit der Straßenbahn der RNV-Linie 6A in Richtung Neuhermsheim bis zur Haltestelle TECHNOSEUM Süd oder mit der RNV-Linie 6 in Richtung Neuostheim bis zur Haltestelle Luisenpark/TECHNOSEUM. Von beiden Haltestellen erreichen Sie unser Haus in etwa fünf Gehminuten.

Mit dem Auto:

Nicht alle Navigationssysteme erkennen die Museumsadresse zuverlässig. Bitte geben Sie stattdessen „Theodor-Heuss-Anlage 2“ als Ziel ein. So werden Sie zu den Besucherparkplätzen des Museums (Parkplätze „Friedensplatz 1–3“) geführt.

Für die Anfahrt mit Google Maps geben Sie bitte **„Friedensplatz 2“** als Ziel ein.

Rund um das TECHNOSEUM stehen verschiedene Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Wenn Sie aus Richtung Mannheim-Mitte über die Wilhelm-Varnholt-Allee (L637) kommen, biegen Sie rechts in die Schubertstraße ein und folgen anschließend der Theodor-Heuss-Anlage bis zur Ausschilderung **„Parkplatz Friedensplatz“**. Dort stehen Ihnen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung. Von den Parkplätzen erreichen Sie den Haupteingang des Museums entweder über die Brücke über den See oder auf dem ausgeschilderten Rundweg.

Hotels in der Nähe des TECHNOSEUMs

- Hotel Mercure am Friedensplatz
- Hotel Alma, Augustaanlage
- NH-Hotel, Seckenheimer Str.
- B&B Hotel Mannheim Neuostheim